

L – Lebenslauf / Curriculum Vitae (CV)

Ein Lebenslauf bzw. Curriculum Vitae (CV) listet die wichtigsten **individuellen Daten** einer Person auf. Die bekannteste Verwendung eines Lebenslaufes ist die für eine Bewerbung für eine Arbeitsstelle oder eine Aus- bzw. Weiterbildung. Er bildet mit dem Motivationsschreiben (siehe ABC - Motivationsschreiben:

https://www.bic.at/downloads/de/archiv/bildungs_abc/motivationsschreiben.pdf) das „Kernstück“ einer Bewerbung. Personalverantwortliche bzw. Entscheidungsträger/innen bei einem Bildungsangebot, also die „Empfänger“ von Lebensläufen, erhalten oftmals eine Vielzahl an Bewerbungen. Daher ist es wichtig, Inhalte des Lebenslaufs **übersichtlich, gut strukturiert** und **vollständig** darzustellen.

Ein Lebenslauf wird üblicherweise individuell am Computer erstellt, häufig aber auch schon mittels eines Online-Formulars gestaltet. Handgeschriebene Lebensläufe sind heute absolut die Ausnahme.

Inhalte des Lebenslaufs

- **Persönliche Daten:** vollständiger Name, etwaige akademische Titel, Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse, etwaige Verlinkung zu für eine Bewerbung relevanten Social Media Plattformen (wie z. B. LinkedIn). Zu diesen Daten gehören auch Geburtsort und -datum sowie die Staatsbürgerschaft.
- **Foto:** Im deutschsprachigen Raum ist das Foto ein wichtiger Bestandteil des Lebenslaufes. Es soll einen ersten Eindruck vom/von der Bewerber/in vermitteln. Daher soll es sich um eine Abbildung handeln, auf der man seriös und kompetent erscheint. Am besten ist es, das Foto von einem/einer professionellen Fotografen/Fotografin anfertigen zu lassen. Während im deutschsprachigen Raum ein Foto fast ein Muss ist, ist dies bei internationalen (insbesondere im US-amerikanischen Raum) Ausschreibungen kaum mehr erforderlich. Grund dafür ist, dass ein Foto einen Personalverantwortlichen in seiner Erstauswahl („erster Eindruck“, der eventuell über Kompetenzen hinwegtäuscht) zu sehr beeinflussen könnte.
- **Bildungsweg in zeitlicher Reihenfolge:** Schulbildung, Berufsausbildung sowie Weiterbildungen (dabei ist es üblich, die aktuellste zuerst zu nennen). Eine abgebrochene Ausbildung muss nicht notwendigerweise begründet werden.
- **Berufserfahrung in zeitlicher Reihenfolge:** Angabe aller Stationen des bisherigen beruflichen Lebens; auch hier ist es üblich, die derzeitige Arbeitsstelle zuerst zu nennen. Personen, die zum Zeitpunkt der Bewerbung erwerbslos, in Karenz o.a. sind, sollten dies angeben. Lücken im Erwerbsleben sollten nach Möglichkeit abgebildet und begründet werden, dies betrifft v.a. Zeiten von Arbeitslosigkeit. (Hinweis: Inzwischen ändert sich diese Ansicht ein bisschen, weil immer weniger Erwerbskarrieren wirklich lückenlos sind. Wichtig ist aber, dass man in einem späteren Bewerbungsgespräch Lücken im Lebenslauf begründen kann.)

- **Besondere Kenntnisse, Kompetenzen und Qualifikationen** (z. B. IT-Kenntnisse, spezielle Softwareprogramme): Sofern sie für den betreffenden Zweck der Bewerbung relevant sind, ist es von Vorteil diese anzugeben.
- **Besondere Interessen, Fähigkeiten oder Hobbies:** Diese bieten die Möglichkeit, seine Persönlichkeit etwas genauer darzustellen. Es ist jedoch auch hier zu überlegen, ob und welche für den Zweck der Bewerbung sinnvoll sind.
- **Datum, Ort und Unterschrift:** Bei online-generierten Lebensläufen ist eine Unterschrift zumeist nicht möglich. Bei individuell gestalteten Lebensläufen empfiehlt sich jedoch, diesen zu unterschreiben. Das Dokument kann dann z. B. gescannt und digital verschickt werden.

Europass

Mit dem Europass können im In- und Ausland erworbene Arbeits- und Lernerfahrungen für potenzielle Arbeitgeber transparent gemacht werden (siehe ABC - Europass: https://www.bic.at/downloads/de/archiv/bildungs_abc/europass.pdf). Er besteht aus mehreren Dokumenten, die auf der Webseite <https://www.europass.at> zum Download zur Verfügung stehen, das Bekannteste davon ist der Europass-Lebenslauf.

Vorlagen

Ist man sich nicht sicher, wie ein Lebenslauf **formatiert** oder **grafisch gestaltet** werden sollte, so bieten z. B. BIC.at (<https://www.bic.at/bewerbungstipps/>), das Bewerbungsportal des AMS (<https://bewerbungsportal.ams.or.at/>) verschiedene Stellenportale im Internet Möglichkeiten sich an Vorlagen zu orientieren.

Tipps und Tricks

Da mit dem Lebenslauf ein **erster Eindruck** über die Person entsteht, ist es sinnvoll einige Punkte einzuhalten, bzw. Tricks anzuwenden:

- **Korrekte Rechtschreibung:** Damit wird gezeigt, dass man sorgfältig und genau arbeitet. Am besten ist es, bevor der Lebenslauf abgeschickt wird, diesen von (mindestens) einer zweiten Person mit guten Rechtschreib- und Grammatikkenntnissen zur Überprüfung durchlesen zu lassen.
- **Tabellarische Form:** Falls nicht anders gefordert, ist ein Lebenslauf in tabellarischer Form zu verfassen. Dies ist zum einen hilfreich, um die einzelnen Stationen sinnvoll zu gruppieren und unterstützt zum anderen Personalverantwortliche, sich einen raschen Überblick zu machen. Begonnen wird mit der aktuellen beruflichen Tätigkeit bzw. Ausbildung. Bei der Gestaltung sollte auf übermäßige grafische Verzierungen oder die Verwendung zu vieler Farbelemente verzichtet werden.
- **Länge:** Ein Lebenslauf soll **nicht mehr** als zwei Seiten umfassen.

- **Schrift:** Es soll eine gebräuchliche Schriftart sowie eine lesbare Schriftgröße verwendet werden
- Sind in einer Stellenausschreibung **bestimmte Qualifikationen** gefordert, sollte im Lebenslauf klar erkennbar sein, dass diese erfüllt werden (z. B. durch Aus- und Weiterbildung, bisherige Tätigkeiten, besondere Kenntnisse/Kompetenzen).
- **Unwichtiges** ist zu **vermeiden** – in der Kürze liegt die Würze!
- **Fehlende Berufserfahrung** bzw. „Lücken“ im Lebenslauf können mit Hinweisen auf Praktika, freiwillige Tätigkeiten in Vereinen, Projekten oder soziales Engagement ausgeglichen werden.
- Ein einmal verfasster Lebenslauf kann – an die Stellenausschreibung angepasst – **immer wieder verwendet** werden. Es ist daher auf ein aktuelles **Datum** zu achten.

Weitere Informationen:

- Bic.at: <https://www.bic.at/bewerbungstipps/>
- AMS-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.ams.or.at>
- Europass - Europa: <https://europass.cedefop.europa.eu/de>
- Europass - Österreich: <https://www.europass.at/>